



Biozide Ausrüstung von Kunststoffen

Um Kunststoffe antimikrobiell oder fungizid auszurüsten, werden am IKTR neuartige Wege zur chemischen Fixierung biozid wirkender Strukturen an Kunststoffen untersucht. Die chemische Anbindung derartiger Funktionen an Polymere eröffnet die Möglichkeit, eine **biozide Langzeitausrüstung** zu erzielen, **ohne** dabei die Nachteile auf **Silber** basierender Systeme (Toxizität, Nanopartikel, Erschöpfung der Depotwirkung) in Kauf nehmen zu müssen. Neben **thermoplastisch verarbeitbaren Materialien** können auch **Harzsysteme, wie Epoxidharze, Acrylate oder Pulverlacke**, mit **reaktiv vernetzenden Additiven** biozid funktionalisiert werden. Ein weiteres Arbeitsfeld ist die antimikrobielle und/ oder fungizide Ausrüstung von aktiven Verpackungen. Insbesondere wird die Fixierung geeigneter Wirkstoffe auf Trägermaterialien, das Freisetzungsverhalten und die Stabilität unter den Bedingungen der Kunststoffverarbeitung untersucht.

Kontakt:

Institut für Kunststofftechnologie und -recycling e.V.
Industriestraße 12
06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau
Tel.: 03 49 78/ 2 12 03 – Fax: 03 49 78/ 2 11 59
e-mail: info@iktr-online.de – www.iktr-online.de